

## **Berichtsvorlage**

zur Behandlung im **Verwaltungsausschuss**

---

**Betreff:** **Arbeit der Hausdruckerei mit Reprostelle und Buchbinderei;  
Tätigkeitsbericht**

**Bezug:**

**Anlagen:**

---

### **Zusammenfassung:**

Das Team Reprostelle, Hausdruckerei und Buchbinderei gehört zur Stabsstelle Kommunikation und Medien und ist ein zentraler Dienstleister für die interne und externe Kommunikation städtischer Organisationseinheiten und Eigenbetriebe. Auch in Zeiten zunehmender Digitalisierung sind die Gestaltungs- und Druckleistungen sowie Buchbindearbeiten stark gefragt.

Der Zuwachs an Organisationseinheiten innerhalb der Stadtverwaltung und die damit verbundenen neuen Themen sowie neue Anforderungen an die barrierefreie Kommunikation haben die Aufgaben in den vergangenen Jahren verändert und deutlich erweitert.

Wie wirtschaftlich sinnvoll eine eigene Reprostelle und Hausdruckerei sind, zeigt das Beispiel Arbeitgebermarke: Nach dem erfolgreichen Roll-out von „Team Tübingen“ hat die Reprostelle die Umsetzung von der externen Agentur übernommen. Das spart Zeit und Kosten ein.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die interne Gestaltung und der interne Druck von Informationsmedien sind wirtschaftlich sinnvoll. Es sind keine zeitaufwendigen Abstimmungen mit externen Auftragnehmern nötig, die internen Fixkosten (Personal, Maschinen, Material) sind langfristig plan- und kontrollierbar.

## **Bericht:**

### **1. Anlass / Problemstellung**

Dieser Bericht stellt die aktuellen und zukünftigen Aufgaben der Reprostelle, Hausdruckerei und Buchbinderei vor, wie es im Zuge der Haushaltsberatungen vom Gemeinderat gewünscht wurde.

### **2. Sachstand**

Reprostelle, Hausdruckerei und Buchbinderei tragen maßgeblich zu einer funktionierenden Verwaltung bei, die zielgerichtet nach innen und nach außen kommuniziert. Die Vorteile im Vergleich zu einer externen Vergabe sind:

- **Effizienz und Flexibilität:** Kurze Wege und schnelle Bearbeitungszeiten ermöglichen es, Aufträge zeitnah umzusetzen.
- **Qualität und einheitliches Erscheinungsbild:** Die Gestalterinnen setzen die Vorgaben des städtischen Corporate Designs (CD) konsequent um. Das trägt zum professionellen Erscheinungsbild der Stadtverwaltung bei und sichert den Wiedererkennungswert städtischer Drucksachen.
- **Barrierefreiheit und Digitalisierung:** Die Reprostelle erstellt barrierefreie PDF-Dateien gemäß BITV 2.0 und stellt so den diskriminierungsfreien Zugang zu Verwaltungsinformationen für alle Bürgerinnen und Bürger sicher. Durch die Erstellung von CD-konformen, einheitlichen Vorlagen für digitale Veröffentlichungen und die Optimierung von Inhalten unterstützt die Reprostelle Online-Prozesse für die städtische Website und Social-Media-Kanäle.
- **Individuelle Beratung:** Mit ihrem fachlichen Know-how unterstützen Reprostelle und Hausdruckerei die Organisationseinheiten bei der Gestaltung und Optimierung von Drucksachen.
- **Vertraulichkeit:** Sensible Unterlagen werden sicher verarbeitet.
- **Wirtschaftlichkeit und Kostenersparnis:** Die hausinterne Produktion reduziert die Abhängigkeit von externen Dienstleistern und spart Kosten.
- **Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit:** Die Hausdruckerei achtet auf die Einhaltung der Papierverfügung und druckt auf Papier mit dem Blauen Engel. Die gedruckten Produkte werden in der Regel mit der Hauspost verschickt. Das reduziert Transportwege und -kosten.

#### **2.1 Übersicht über die Aufgaben**

Die Reprostelle gestaltet eine Vielzahl von Print- und Onlineprodukten. Dazu gehören Broschüren (für Print und online), Flyer und Faltblätter (für Print und online), Plakate, Anzeigen, Informationsmappen, Postkarten, Gutscheine, Roll-ups und Banner, Formulare (Print und digital für Intranet und Internet), Satzungen und Dienstanweisungen, Parkausweise für Handwerker, Urkunden, Namensschilder, Tischschilder, Visitenkarten, Gruß- und Glückwunschkarten, Einladungen, Briefumschläge, Schreibblöcke, Aufkleber und Etiketten, Gebäudebeschilderung innen und außen, Wegweiser in den Gebäuden und vieles mehr.

Die Hausdruckerei druckt die von der Reprostelle gestalteten Medien, aber auch von externen Grafikagenturen gestaltete Produkte. Das Portfolio umfasst Broschüren, Faltblätter und Flyer, Mitteilungsblätter, Plakate und Schilder bis DIN A3, Schulungsunterlagen in verschiedensten Formaten, Gemeinderatsvorlagen und -protokolle, Formulare, Urkunden, Se-

rienbriefe und Bürgeranschriften, Briefumschläge, Abreißblöcke, Visitenkarten, Glückwunsch- und Einladungskarten, Durchschreibesätze, Loseblätter-Sammlungen, Gutscheine und Eintrittskarten, Postkarten, Aufkleber und Etiketten, Schulbedarf (Arbeitsmaterialien, Jahresbücher, Karten, Poster), Wegweiser in den städtischen Gebäuden, Türschilder, Kalender, Eindrücke und vieles mehr. Außerdem übernimmt die Hausdruckerei Scan-Dienstleistungen.

Die Buchbinderei übernimmt die Weiterverarbeitung der Printprodukte und qualifizierte Buchbindearbeiten. Dazu gehören unter anderem das Schneiden, Leimen, Falzen und Nuten, das Folieren und Laminieren (bis DIN A2), das Anbringen von Ösen, das Lochen, Heften und Spiralisieren, Bindearbeiten für Standesamt, Archivalien und Schulen, das Binden von Büchern mit Sprungrücken in Halbleder (Gemeinderatsvorlagen), Feinprägungen, Kaschieren großer Pläne auf Pappe, Bebauungsplan auf Leinen, Urkundenmappen und vieles mehr.

## 2.2 Entwicklung der Aufträge

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Aufträge ständig gewachsen auf zuletzt 2.226 Aufträge im Jahr 2024. Auch die Farbdrucke haben zugenommen, weil farbig gestaltete Printprodukte ansprechender sind und deshalb die Zielgruppe besser erreichen. Die Hausdruckerei achtet darauf, nur dann farbig zu drucken, wenn dies mit Blick auf den Einsatzzweck vertretbar ist. Gemeinderatsvorlagen, einfache Info-Flyer, Formulare und Serienbriefe werden in der Regel schwarzweiß gestaltet und gedruckt, um Druckkosten zu sparen und die Ressourcen zu schonen.

Auftragsentwicklung in Zahlen:

- 2017: 1.862
- 2018: 2.136
- 2019: 2.347
- 2020: 1.977
- 2021: 2.081
- 2022: 1.979
- 2023: 2.249
- 2024: 2.226

Anzahl der Klicks (jedes bedruckte DIN A4-Blatt entspricht einem Klick):

- 2017: 299.940 (farbig), 3.668.821 (schwarzweiß)
- 2018: 448.081 (farbig), 3.295.914 (schwarzweiß)
- 2019: 850.210 (farbig), 3.586.028 (schwarzweiß)
- 2020: 618.547 (farbig), 2.409.824 (schwarzweiß)
- 2021: 774.506 (farbig), 2.540.497 (schwarzweiß)
- 2022: 1.093.740 (farbig), 2.215.854 (schwarzweiß)
- 2023: 971.876 (farbig), 2.315.792 (schwarzweiß)
- 2024: 1.029.345 (farbig), 1.792.626 (schwarzweiß)

Die Hausdruckerei mit Reprostelle ist ganzjährig gut ausgelastet. Selbst während der Corona-Jahre 2020 bis 2023 sank die Zahl der Aufträge nicht signifikant. Das Stadtmuseum lässt seine Informationsmaterialien seit 2020 wieder in der Hausdruckerei drucken. Schulen lassen dort Jahrbücher, Dokumentationen und Arbeitsmaterialien produzieren. Auch die Tübinger Musikschule lässt ihre Printmedien dort gestalten und drucken.

Die wirtschaftlichen Vorteile der Hausdruckerei liegen gerade im Bereich kleinerer bis mittlerer Auflagen, die bei Bedarf nachgedruckt werden können. Große Auflagen (z.B. Stadtfest-Programm, Auflage 10.000 Stück) und Sonderdrucke (z.B. Traumappen) vergibt die Hausdruckerei aus Kostengründen an externe Druckereien. In seltenen Fällen, z.B. wenn dies aus Kapazitätsgründen intern nicht anders möglich ist, vergibt die Repröstelle auch Gestaltungsaufgaben an externe Büros, die im Corporate Design der Stadt geschult sind.

Gerade während der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, dass die Hausdruckerei schnell und flexibel auf kurzfristige Anforderungen reagieren kann, zum Beispiel durch das Gestalten und Drucken von Plakaten und Hinweisschildern innerhalb kürzester Zeit. Während des mehrwöchigen Tübinger Modellversuchs produzierte die Hausdruckerei die Tagestickets über negative Testergebnisse schnell, zuverlässig und ohne lange Lieferwege.

### 2.3 Personelle und technische Ausstattung

In der Repröstelle, Hausdruckerei und Buchbinderei ist die Personalausstattung seit mehr als 20 Jahren unverändert geblieben. Fünf Beschäftigte teilen sich 3,66 AK. 1,16 AK gehören zum Bereich Gestaltung, 0,5 AK zur Buchbinderei und 2 AK zur Hausdruckerei. Mit dem Wandel der Aufgaben übernehmen zwei Beschäftigte aus dem Bereich Hausdruckerei zunehmend einfache Gestaltungsaufgaben und unterstützen damit die sehr gut ausgelasteten Kolleginnen der Repröstelle.

Drei moderne, geleaste Druckmaschinen für Schwarz-Weiß- und Farbdruk (schnelle Hochleistungskopierer mit rund 110 Seiten pro Minute) sorgen für eine professionelle, kostengünstige und zeitnahe Verarbeitung der Drucksachen.

Die Buchbindemeisterin verarbeitet und vollendet die Aufträge der Druckerei. Zudem erstellt sie hochwertige Bindearbeiten wie Standesamtsbücher, Archivalien etc. Dafür stehen ihr Schneide-, Falz- und Bindegeräte zur Weiterverarbeitung zur Verfügung.

## 3. Vorgehen der Verwaltung

Trotz fortschreitender Digitalisierung vieler Unterlagen bleiben gedruckte Materialien ein unverzichtbarer Bestandteil der städtischen Kommunikation. Besonders für Menschen, die kaum mit digitalen Angeboten vertraut sind, sind gedruckte Broschüren, Flyer und Plakate eine wichtige Informationsquelle. Auch in Wartebereichen, öffentlichen Einrichtungen, bei Veranstaltungen und im öffentlichen Raum ermöglichen gedruckte Materialien einen unkomplizierten Zugang zu relevanten Informationen. Oft sind gedruckte Medien übersichtlicher und leichter verständlich als digitale Alternativen. Das gilt insbesondere für Zielgruppen, die auf eine klare, gut strukturierte Darstellung angewiesen sind. Daher bleibt der Druck von Informationsmaterialien auch in einer zunehmend digitalen Welt wichtig.

Im Bereich der Arbeitgebermarke „Team Tübingen“ übernimmt die Hausdruckerei die grafische Umsetzung und Weiterentwicklung von der externen Agentur. Das betrifft insbesondere die Entwicklung von Informationsmaterialien, Stellen- und Imageanzeigen sowie Präsentationen zur Steigerung der Attraktivität der Stadtverwaltung als Arbeitgeberin sowie das Branding interner Materialien zur Stärkung der Mitarbeiterbindung.

Um den wachsenden Anforderungen durch die Digitalisierung gerecht zu werden, bilden sich die Beschäftigten ständig weiter, vor allem in den Bereichen der digitalen Mediengestaltung und der Barrierefreiheit.

4. Klimarelevanz

Durch die konsequente Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel, den Druck von bedarfsgerechten kleinen Auflagen, kurze, CO<sub>2</sub>-neutrale Transportwege (Hauspost), die mehrfache Verwendung von gebrauchtem Verpackungsmaterial, die Nutzung von Ökostrom und die Anpassung an digitale Prozesse leistet die Hausdruckerei einen wertvollen Beitrag zur klimafreundlichen Verwaltung.